

# Bericht der Denkschriften-Kommission für das Jahr 1916/17

Autor(en): **Schinz, Hans**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **99 (1917)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## 2. Bericht der Denkschriften-Kommission für das Jahr 1916/17

Die Denkschriften-Kommission hat im Berichtsjahre publiziert:

a) Neue Denkschriften: Band LII (1916): Vermessungen am Rhonegletscher, 1874—1915. Geleitet und herausgegeben von der Gletscherkommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, bearbeitet und verfasst im Auftrage der Gletscherkommission von Prof. Dr. P.-L. Mercanton. 190 S., mit 10 Plänen in Mappe; 2 Plänen, 28 Figuren und Tafeln und 74 Zahlentabellen im Text.

Band LIV, Abhandlung I (1917): Dr. A. Gockel, Professor der Physik an der Universität Freiburg (Schweiz), Luftelektrische Beobachtungen im schweizerischen Mittelland, im Jura und in den Alpen. 75 S.

An weitem, uns zur Verfügung gestellten Manuskripten ist kein Mangel, aber wir müssen in der Aufnahme solcher sehr sorgfältig zu Werke gehen, einmal in Anbracht des reduzierten Bundesbeitrages, dann aber auch, weil wir uns gegenüber der Chefredaktion der „Wissenschaftlichen Resultate der schweizerischen Grönlandexpedition“ gebunden haben und dafür besorgt sein müssen, im gegebenen Momente die Mittel zur Drucklegung dieses Monumentalwerkes zur Verfügung zu haben. Dieses Verpflichtungsverhältnis ist s. Z. in einer besondern Sitzung der Denkschriften-Kommission im Beisein des Chefredaktors der Grönlandresultate, Prof. Dr. A. de Quervain geregelt worden, und zwar in einer Weise, die es uns ermöglichen wird, trotz dieser Verpflichtung, doch im kommenden Jahre noch eine weitere, umfangreiche Arbeit publizieren zu können, die dann wohl Band LIV zum Abschluss bringen wird. Schade, dass es dann damit sein Bewenden haben muss.

b) Nekrologensammlung; es wurden nachfolgende Nekrologe veröffentlicht:

Girard, Ch., Prof. Dr., 1850—1916. (P.)

Kleiner, Alfred, Prof. Dr., 1849—1916. (P., B.)

Lindt, W., Prof. Dr., 1860—1916 (P., B.)

Sidler, P., Wilh., 1842—1915. (P.)

Strübin, Karl, Dr., 1876—1916 (P., B.)

Nüesch, Jakob, Dr., 1845—1915. (P., B.)

(P. = mit Publikationsliste, B. = mit Bild.)

Wir nehmen hier gerne die Gelegenheit wahr, sowohl den Verfassern dieser Nekrologe, wie unserer Quästorin, Fräulein Fanny

Custer, die sich unserer Nekrologensammlung mit grosser Hingabe und Verständnis widmet, unsern aufrichtigen Dank auszusprechen.

Einer Aufforderung des Zentralkomitees der S. N. G. Folge gebend, haben wir das Reglement der Denkschriften-Kommission redaktionell in Übereinstimmung gebracht mit den Reglementen der übrigen Kommissionen der S. N. G.; die Genehmigung für unsere bereinigte Vorlage ist noch an der Jahresversammlung in Schuls, 7. August 1916, eingeholt worden,

Die sämtlichen Kommissionsgeschäfte sind teils präsidentieller, teils auf dem Zirkularwege erledigt worden, so dass von der Veranstaltung einer Sitzung Umgang genommen werden konnte.]

Schliesslich sei noch erwähnt, dass die Zusammensetzung der Denkschriften-Kommission insofern eine Änderung erfahren hat, als an die Stelle des zum Zentralpräsidenten gewählten Herrn Prof. Dr. Ed. Fischer in Bern, Herr Prof. Dr. E. Göldi in Bern getreten ist, der dann auch die Freundlichkeit gehabt hat, die Führung des Protokolls in den Kommissionssitzungen zu übernehmen.

*Zürich, Mitte Juni 1917.*

Der Präsident der Denkschriften-Kommission:  
*Hans Schinz.*

### **3. Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1916/17**

Es hat im Berichtsjahre nur eine Sitzung der Euler-Kommission stattgefunden, und zwar am 7. Oktober in Bern; sie war vornehmlich einer Revision der Reglemente gewidmet, deren Umarbeitung nach einem für alle Kommissionen einheitlichen Schema vom Zentralkomitee verlangt worden war. Da im vorhergehenden Jahre die Kommission zwei Mitglieder durch den Tod verloren hatte, wurde auf ihren Antrag Herr Prof. A. L. Bernoulli von der Jahresversammlung in Schuls als Ersatz gewählt; in der Berner Sitzung ist derselbe ausserdem als Mitglied des Finanzausschusses bezeichnet worden. Zum Vizepräsidenten, an Stelle des verstorbenen Herrn Dr. P. Chappuis, wurde Herr Prof. Rud. Fueter ernannt. Drei Folio-bände mit Euler-Akten sind dem Gesellschaftsarchiv in Bern übergeben worden.

Die Lage des Euler-Unternehmens hat auch in diesem Berichtsjahre keine Änderung erfahren, indem nach wie vor eine Versendung der fertiggestellten Bände als untunlich erschien. Nach dem Bericht